

durchbiegen. Die Teilung der Tragflächen in zwei Hälften hat der Konstrukteur deswegen vorgenommen, um beim Kurvenfahren, wobei sonst die äußere Tragflächenseite infolge der höheren Geschwindigkeit größeren Luftwiderstand erfährt als die innere, den Widerstand auf beiden Seiten gleichzumachen. Zu diesem Zweck sind beide Tragflächenseiten durch ein Hebelgestänge zwang-

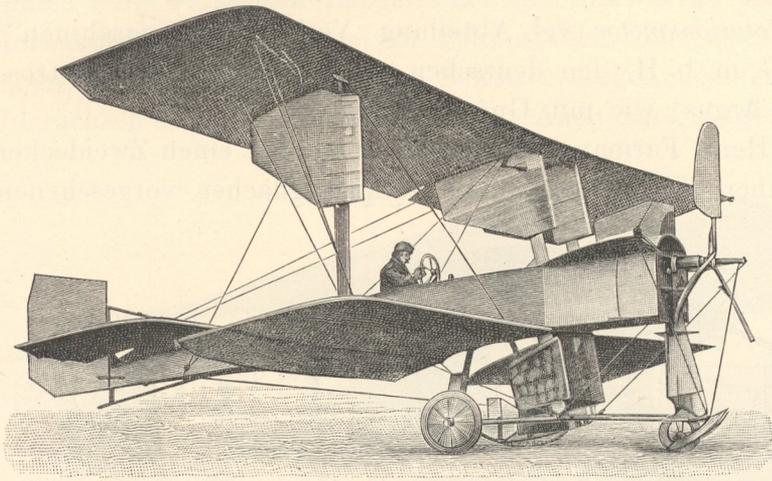


Fig. 1268. Zweidecker von Bréguet (vom Konstrukteur doppelter Eindecker genannt).

läufig verbunden, so daß, wenn unter dem Einfluß größeren Luftwiderstandes die eine Tragflächenseite sich aufwärts biegt, die andere abwärts gebogen wird, wodurch der Widerstand auf beiden Seiten ausgeglichen wird. Am oberen Ende der Verbindungsstreben zwischen den beiden Tragflächen sind kleine elastische Kielflächen angeordnet. Das Flugzeug besitzt einen stoffbespannten, über der unteren Tragfläche durchlaufenden Rumpf; die an seinem Hinterende sitzende elastische Schwanzfläche kann zur Höhensteuerung durch Zugorgane aufgebogen

werden. Hinter dieser Schwanzfläche liegt ein normales Seitensteuer. Sämtliche Steuerbewegungen können durch einen allseitig beweglichen Hebel ausgeführt werden. Die Schraube liegt vor den Tragflächen, wirkt also ziehend.

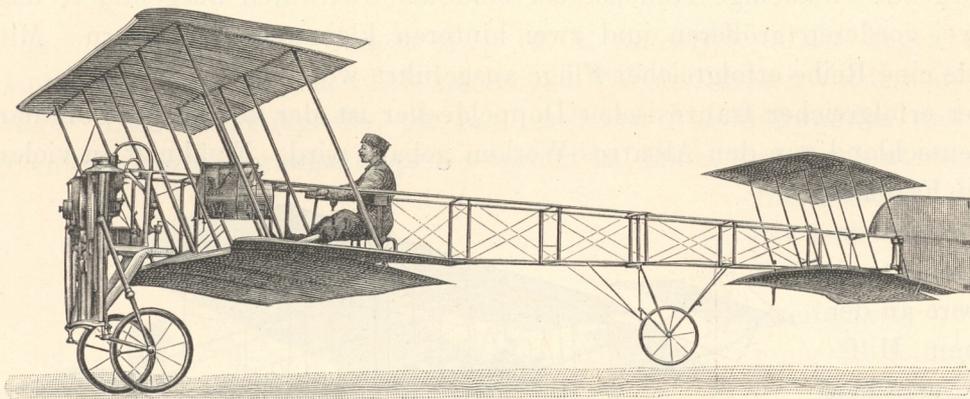


Fig. 1269. Zweidecker Goupy.

Verbindungsstreben schräg nach vorn stehen. Ein obeliskentypiger, nach hinten sich verjüngender Rumpf besitzt am Hinterende zwei übereinanderliegende horizontale Schwanzflächen, von denen die untere zu beiden

Seiten Höhensteuerflächen trägt. Zur Stabilisierung ist von den seitlichen Enden beider Tragflächen gewissermaßen ein Streifen abgeschnitten und um horizontale Querachsen drehbar gemacht. Die

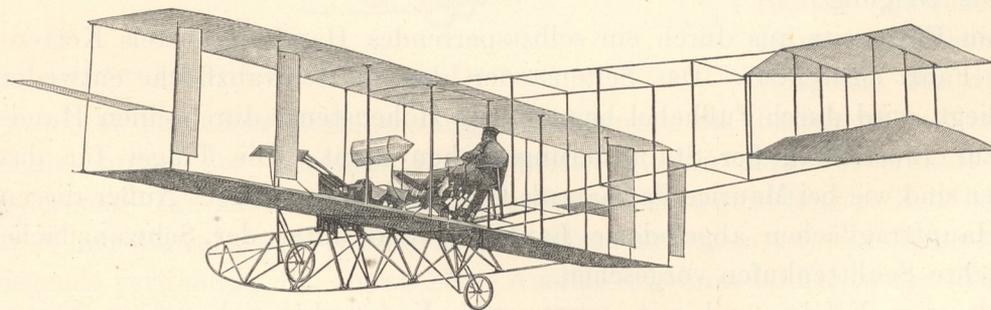


Fig. 1270. Zweidecker Savary.

Schraube liegt auch bei diesem Flugzeug vorn und wirkt ziehend.

Savary. Von französischen Zweideckern sei schließlich noch der Apparat von Savary (Fig. 1270) erwähnt. Er besitzt zwei vor den Tragflächen nebeneinander liegende Propeller, die wie bei Wright durch eine offene und eine gekreuzte Kette vom Motor aus angetrieben werden. Auch die Seitensteuerung ist eigenartig, da sie durch vier nebeneinander an den hinteren